

# jahresbezügemitteilung

**Beitrag von „silke111“ vom 15. März 2010 17:10**

hallo,

hat sich jemand von euch schon mal die jahresbezügemitteilung vom LBV nachschicken lassen?  
falls ja, machen die das und kostenlos? ist zwar nur eine din-a4-seite, aber man weiß ja nie 😊  
ich habe meine entw. verlegt oder gar nicht bekommen, aber leider ist das LBV in NRW super  
schlecht zu erreichen. jetzt hoffe ich per Email etwas zu erreichen...

lg

silke

---

**Beitrag von „Flipper79“ vom 15. März 2010 17:22**

Hallo silke111,

ich habe auch Erfahrung gemacht, dass das LBV schlecht zu erreichen ist in NRW.

Meinst du den "Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für das Jahr 2009"?  
Wenn du diese meinst: Ich habe sie mir für meine Lohnsteuererklärung auch zuschicken lassen.  
Das ganze war kostenlos. Es hat nur ewig gedauert bis ich diese erhielt. Ich konnte meinen  
zuständigen Sachbearbeiter weder per Telefon noch per Fax oder per normaler Briefpost zu  
erreichen und auch auf eine Mail hat er nicht reagiert. Nachdem ich das 2. Mal bei dem  
Servicecentertelefon angerufen habe, wurde mir diese endlich zugeschickt (die Nummer  
müsste bei einer deiner letzten Gehaltsabrechnungen dabei gewesen sein. Ich glaube, dass sie  
im November oder Dezember dabei lag. Ansonsten kannst du dich gerne per PN an mich  
wenden und ich suche die Nummer für dich noch einmal heraus).

Lg Flipper

---

**Beitrag von „silke111“ vom 15. März 2010 17:38**

ja, diesen ausdruck meine ich!!

hmm.... lange warten möchte ich eigentlich nicht, weil mein steuerberater nur noch auf diesen zettel wartet.

anrufen habe ich schon oft versucht, aber das klappt nicht 😞

auf meiner letzten bezügemitteilung steht nur noch die nummer des servicetelefons, aber da wird man ja nach 1 minute warten auf späteren anruf vertröstet. und die letzte sachbearbeiterin, die auf einer bezügemitteilung genannt wurde, ist für das kindergeld zuständig...

also, wenn du die nummer der sachbearbeitung für diese bezügemitteilung hast, wäre ich dir natürlich sehr dankbar!! 😊

die schreiben wzar auf der HP, dass man auch eine email (mit personalnummer!!!) schicken kann, aber ich vermute auch, dass man dann wochenlang nicht erfährt, ob diese denn nun bearbeitet wurde oder noch wird oder nicht.....

---

### **Beitrag von „Schmeili“ vom 15. März 2010 17:42**

Achtung Hessen: Ich habe meine Sachbearbeiterin damals angemailt und hatte 3 Tage später das Ding neu in meiner Post.

---

### **Beitrag von „silke111“ vom 15. März 2010 17:44**

\*neid\*

so schnell geht das in NRW leider nie 😊  
zudem sind die vor ein paar monaten umgezogen und haben seitdem riesige kommunikationsprobleme...

---

### **Beitrag von „Schmeili“ vom 15. März 2010 17:51**

Sonst sind die hier auch nicht die schnellsten.. Was ich damit eigentlich sagen wollte: Einfach probieren - eine Email kostet 3 Minuten Zeit und verlieren kannst du nichts dabei. 😊

---

### **Beitrag von „silke111“ vom 15. März 2010 18:08**

klar! habe sie nun eine meine letzte sachbearbeiterin und an die allgemeine emailadresse geschickt, mit dem hinweis, dass doppelt gesendet 😊

---

### **Beitrag von „Danae“ vom 15. März 2010 18:49**

Hah, ich habe einen Ordner auf dem steht: LBV ein unvollendetes Drama in Akten.

Für den "Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für das Jahr 2009" gibt es eine Frist und die ist am 28. Februar abgelaufen. Die Information findest du auch auf der Homepage des LBVs, ein Hinweis, der sich in Briefen immer gut macht. 😄

Ich habe allerdings auch den leisen Verdacht, dass die Umstellung des Systems von festen Sachbearbeiten auf ein anonymes Servicecenter nicht von ungefähr kam. Ich habe seit Januar auch schon zwei Briefe an die LBV mit Bitte um Prüfung des Familienzuschlags geschickt, allerdings will ich böses Mädchen mehr Geld 😡.